

Gesamter Abschnitt:  
Gewässerunterhaltung ökologisch optimieren

Unterhalb Bebauungsgrenze Worin:

Ausweisung eines  
Gewässerentwicklungskorridors

Einbau von naturnahen Totholz-Sohlschwellen  
und -Strömunglenkern zur eigendynamischen  
Gewässerentwicklung:  
Sohlaufhöhung, Ufererosion

Uferabbrüche tolerieren

Nutzung im direkten Mündungsbereich  
einstellen / ökologisch ausrichten

Punktuelle Initialbepflanzung  
mit standorttypischen Gehölzen

Stau / Durchlass in ein raue  
Rampe / Gleite und ökologisch  
durchgängigen Kastendurchlass  
oder Brückenbauwerk umbauen

Notwendigkeit der Durchlassbauwerke prüfen

Umbau in ökologisch durchgängige  
Kastendurchlässe oder Brückenbauwerke  
oder  
Durchlässe ersatzlos umbauen

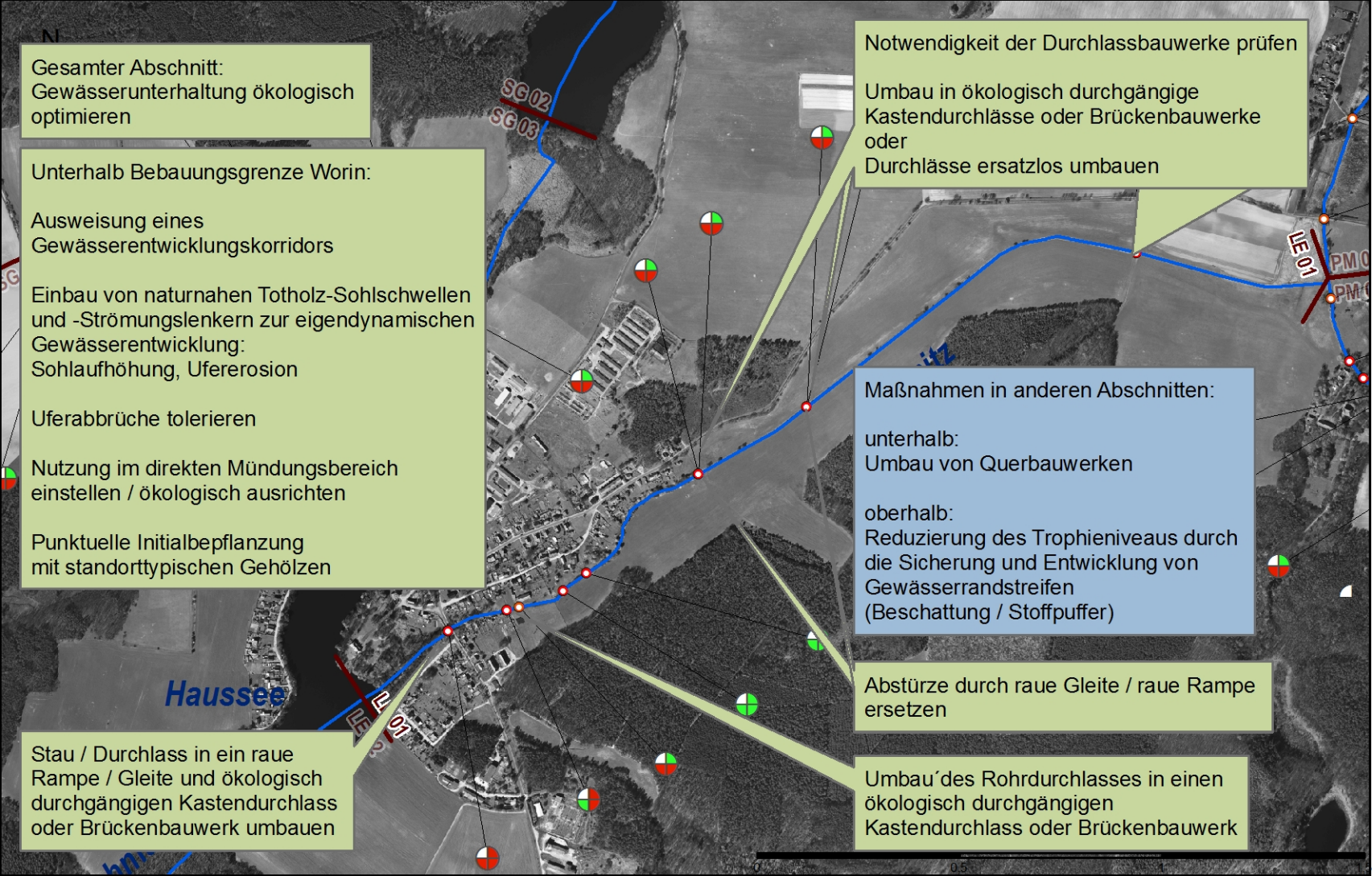
Maßnahmen in anderen Abschnitten:

unterhalb:  
Umbau von Querbauwerken

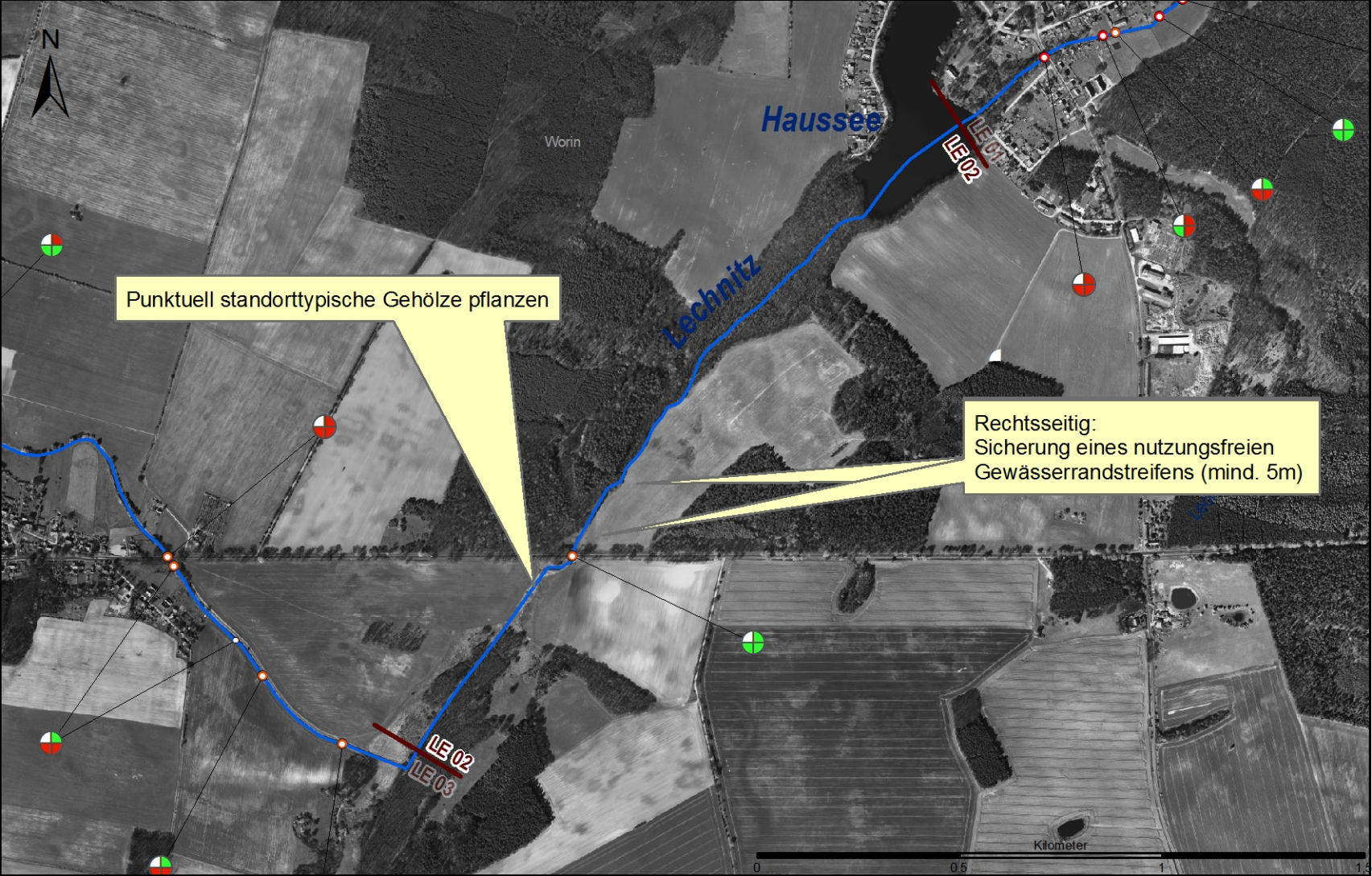
oberhalb:  
Reduzierung des Trophieniveaus durch  
die Sicherung und Entwicklung von  
Gewässerrandstreifen  
(Beschattung / Stoffpuffer)

Abstürze durch raue Gleite / raue Rampe  
ersetzen

Umbau des Rohrdurchlasses in einen  
ökologisch durchgängigen  
Kastendurchlass oder Brückenbauwerk







Worin

Haussee

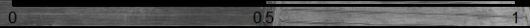
Lechnitz

Punktuell standorttypische Gehölze pflanzen

Rechtsseitig:  
Sicherung eines nutzungsfreien  
Gewässerrandstreifens (mind. 5m)

LE 02  
LE 03

Kilometer







Einbau von austriebsfähigen Totholz

Schöpfwerk Jahnsfelde = Restriktion

Gesamter Abschnitt:  
Sicherung eines nutzungsfreien  
Gewässerrandstreifens (mind. 5m)

Gewässerunterhaltung ökologisch  
optimieren

Einbau von austriebsfähigen  
Totholz-Strömungslenkern

Punktuell standorttypische Gehölze pflanzen  
Kopfeidenreihe ergänzen

Totholz-Strömungslenker einbringen

Rohrdurchlass B1 = Restriktion

Kilometer

0 0.5



LE 03

Lechnitz

LE 02

LE 03

**Maßnahmen in anderen Abschnitten:**

oberhalb:  
Reduzierung des Trophieniveaus durch die Sicherung und Entwicklung von Gewässerrandstreifen (Beschattung / Stoffpuffer)

unterhalb:  
Optimierung des Rampenbauwerks

**Notwendigkeit des Rohrdurchlass prüfen**

Rohrdurchlass in ökologisch durchgängigen Kastendurchlass oder Brückenbauwerk umbauen

Rechts:  
Sicherung eines nutzungsfreien Gewässerrandstreifens (mind. 5m)

Gewässerunterhaltung ökologisch optimieren

Stau / Durchlass in in einen ökologisch durchgängigen Kastendurchlass oder Brückenbauwerk umbauen.  
Sohlsprung durch raue Rampe abbauen

Lagestabile Tothholzelemente zur Verringerung der Absturzhöhe einbringen

Tothholz-Strömungsenker zur Auslösung von rechtsseitiger! Ufererosion und Diversifizierung der Sohl- und Uferstruktur

Blocksteinrampe / Abstürze modifizieren  
Unterhalb Tothholzschwelen zur Sohlaufhöhung einbauen

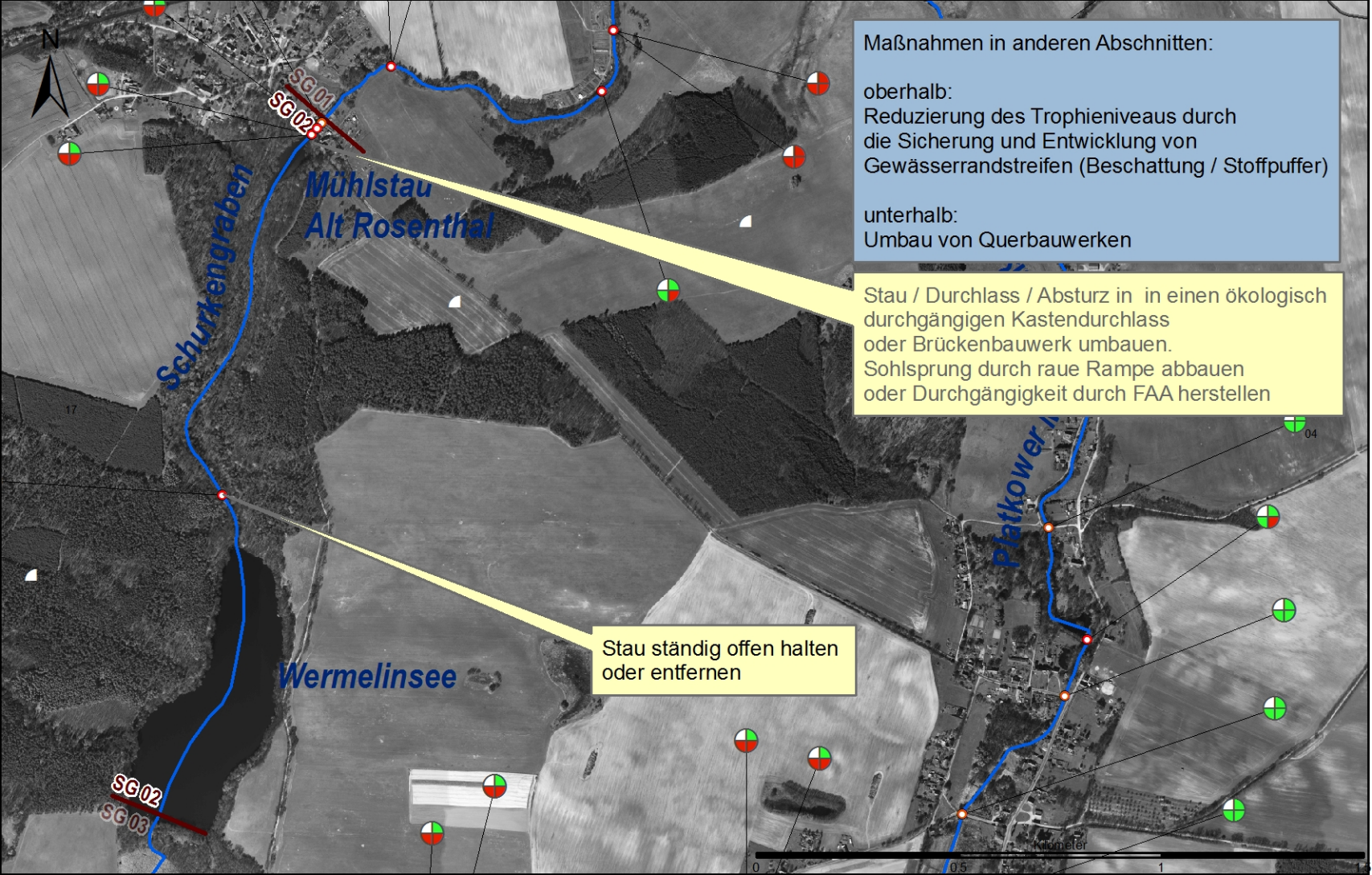
Absturz / Überfahrt auf Notwendigkeit überprüfen und ggfs. in einen ökologisch durchgängigen Kastendurchlass oder Brückenbauwerk umbauen.  
Sohlsprung durch raue Rampe abbauen  
Gewässerquerenden Maschendrahtzaun entfernen

Kilometer

0

0,5





Maßnahmen in anderen Abschnitten:

oberhalb:  
Reduzierung des Trophieniveaus durch die Sicherung und Entwicklung von Gewässerrandstreifen (Beschattung / Stoffpuffer)

unterhalb:  
Umbau von Querbauwerken

Stau / Durchlass / Absturz in in einen ökologisch durchgängigen Kastendurchlass oder Brückenbauwerk umbauen.  
Sohlsprung durch raue Rampe abbauen oder Durchgängigkeit durch FAA herstellen

Stau ständig offen halten oder entfernen

Mühlstau  
Alt Rosenthal

Wermelinsee

Kilometer





Stau ständig offen halten  
oder entfernen

Stauhaltung überprüfen  
Bepflanzung mit standortgerechten Gehölzen  
(Beschattung)

Rohrdurchlässe in ökologisch  
durchgängige Kastendurchlässe  
oder Brückenbauwerke umbauen.

Naturnahes Gewässerumfeld  
sichern / schützen

SG 01

Schurkengraben

SG 02  
SG 03

Gewässerunterhaltung ökologisch optimieren  
Standorttypische Gehölze nachpflanzen  
(2. Reihe, einseitig nachpflanzen)

Drainagen auf Notwendigkeit und Wirksamkeit prüfen  
und ggfs. entfernen / kürzen

Maßnahmen in anderen Abschnitten:

oberhalb:  
Reduzierung des Trophieniveaus durch  
die Sicherung und Entwicklung von  
Gewässerrandstreifen (Beschattung / Stoffpuffer)

unterhalb:  
Umbau von Querbauwerken

Gesamter Abschnitt:  
Sicherung eines nutzungsfreien Gewässerrandstreifens  
(mind. 5m)  
Totholzelemente zur Diservifizierung der Sohlstrukturen  
einbringen,

Kilometer